



Mini-Patchpanel für 8 Ports (Cat5)

Version 04/05

Best.-Nr. 97 32 37

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist zur Verkabelung von starren Netzwerkleitungen nach Cat 5 vorgesehen. An den RJ45-Buchsen können dann herkömmliche Twisted-Pair-Netzwerkabläufe angeschlossen werden.

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Lieferumfang

- Patchpanel
- Engl. Anleitung des Herstellers
- Dt. Kurzanleitung

Merkmale

- 8 Ports
- Schneid-/Klemmtechnik für Standard-Auflegewerkzeug
- Farbcodierung nach T568A und T568B
- Tisch- oder Wandmontage möglich
- Metallgehäuse

Anschluss der Kabel

- Öffnen Sie das Gehäuse, indem Sie die beiden Halteschrauben des Deckels entfernen und den Deckel abnehmen.
- Bereiten Sie den Montageort vor (z.B. für Wandbefestigung); verlegen Sie die Netzwerkabläufe entsprechend.



Zum Anschluss an die Schneid-/Klemmkontakte des Patchpanels sind nur starre Cat5-Kabel zugelassen. Flexible Kabel (z.B. von Patchkabeln) können in den Schneid-/Klemmkontakte ohne größeren Aufwand nicht befestigt werden.

- Die beiden Anschluss-Standards T568A und T568B unterscheiden sich in der Reihenfolge der farbcodierten Kabel.



Legen Sie sich in Ihrer Netzwerkumgebung auf einen der beiden Standards fest und verwenden Sie diesen für alle Patchpanels und Netzwerkdosen. Andernfalls funktionieren die Netzwerkverbindungen nicht, wenn die beiden Standards gemischt werden.

- Isolieren Sie die Netzwerkabläufe um ca. 50mm ab. Beschädigen Sie dabei die Abschirmung nicht.
- Biegen Sie die Abschirmung und den Massedraht nach hinten.
- Entfernen Sie die transparente Kunststofffolie um die Kabel.
- Sortieren Sie die 4 Adernpaare.
- Mit einem dazu geeigneten Auflegewerkzeug sind nun die 4 Adernpaare in die Schneid-/Klemmkontakte einzustecken und überstehende Drähte abzuschneiden. Die Drähte sollten so kurz wie möglich gehalten werden.
- Befestigen Sie die Zugentlastung.
- Verschließen Sie das Gehäuse wieder.
- Mit Kabelbindern können die Netzwerkabläufe gebündelt und fixiert werden.
- Der Masseanschluss auf dem Patchpanel steht für den Potentialausgleich zur Verfügung. Verbinden Sie ihn über ein dazu geeignetes Massekabel mit anderen Gehäuseteilen z.B. einem weiteren Patchpanel.



Falls Sie bei angeschlossenen Kabeln Verbindungsprobleme feststellen, so kontrollieren Sie die richtige Belegung der Schneid-/Klemmkontakte (Farbcodierung nach T568A bzw. T568B). Sind die Kabel alle richtig in den Schneid-/Klemmkontakte?

Falls Sie mehrere Hubs/Switches verbinden, so muss je nach Hub/Switch die Verbindung **einmal** gekreuzt werden. Dies kann sowohl über einen Uplink-Schalter auf einem der Hubs/Switches geschehen als auch über ein gekreuztes Netzwerkablauf („Crossover-Kabel“). Moderne Switches besitzen eine automatische Uplink-Erkennung!



Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic GmbH, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderungen in Technik und Ausstattung vorbehalten.